

Bezirksoberliga Herren Mitte

SV Arminia Vechelde II : TSV Rünigen
Freitag, 25.11.2022, 20:00 Uhr

Havekost bleibt gegen den TSV Rünigen ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:4-Heimerfolg des SV Arminia Vechelde II im Spiel der Bezirksoberliga Herren Mitte gegen den TSV Rünigen fest. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das obere Paarkreuz des Heimteams, welches alle Einzel siegreich gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Klein / Teichmann konnten Anders / Gruhn anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Anlaufschwierigkeiten mussten Havekost / Schomburg zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg feststand. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnten im Anschluss Schwickerath / Frey gegen Seibold / van der Hoeven verrichten, bevor ihre Fünf-Satz-Niederlage feststand. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Zwischenzeitlich musste Christian Havekost zwar einen Satz weggeben, fuhr dann sein Spiel gegen Deniz Ürgül aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Klaus Schwickerath hatte gegen Thomas Klein bei seinem 3:0 keine Probleme. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Luca Anders gelang es, Phil-Marvin Seibold im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. Da gab es nichts zu rütteln. Beim nachfolgenden auf Basis der TTR-Werte eher überraschend deutlichen 5:11, 8:11, 5:11 gegen Thomas Goldschmidt fand dagegen Carsten Gruhn von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an die Tische. Einen Erfolg verpasste anschließend Kolja Frey beim 1:3 gegen Holger Teichmann. Genügend spielerische Mittel hatte danach Florian Schomburg wiederum letztlich an der Hand, um sich gegen Dominik van der Hoeven durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Christian Havekost holte derweil mit einem 13:11, 11:7, 5:11, 11:9 gegen Thomas Klein einen Punkt für sein Team. Recht kurzen Prozess machte Klaus Schwickerath beim 15:13, 11:2, 11:9 mit Deniz Ürgül. Beim 3:0-Erfolg gelang es Luca Anders den Gastspieler Thomas Goldschmidt in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Nicht einen Satzgewinn überließ Carsten Gruhn seinem Gegner Phil-Marvin Seibold beim ungefährdeten 3:0-Erfolg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den SV Arminia Vechelde II am 27.11.2022 gegen den TSV Schöppenstedt erneut um Punkte. Die Mannschaft des TSV Rünigen erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 7:11. Für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

SV Arminia Vechelde II

Doppel: Anders / Gruhn 0:1, Havekost / Schomburg 1:0, Schwickerath / Frey 0:1

Einzel: C. Havekost 2:0, K. Schwickerath 2:0, L. Anders 2:0, C. Gruhn 1:1, K. Frey 0:1, F.

Schomburg 1:0

TSV Rünigen

Doppel: Ürgül / Goldschmidt 0:1, Klein / Teichmann 1:0, Seibold / van der Hoeven 1:0

Einzel: T. Klein 0:2, D. Ürgül 0:2, T. Goldschmidt 1:1, P. Seibold 0:2, D. Hoeven 0:1, H. Teichmann 1:
0